



Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in seiner derzeit gültigen Fassung

Seite 1 von 18

SDB-Nr. : 177571
V008.0

LOCTITE SF 7239 known as LOCTITE 7239

überarbeitet am: 20.12.2022

Druckdatum: 09.06.2023

Ersetzt Version vom: 14.08.2019

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

LOCTITE SF 7239 known as LOCTITE 7239

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Vorgesehene Verwendung:

Primer

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Henkel AG & Co. KGaA

Henkelstr. 67

40589 Düsseldorf

Deutschland

Tel.: +49 211 797 0

SDSinfo.Adhesive@henkel.com

Aktualisierungen der Sicherheitsdatenblätter können auf unserer Internetseite abgerufen werden

<https://mysds.henkel.com/index.html#/appSelection> oder www.henkel-adhesives.com.

1.4. Notrufnummer

Für Notfälle steht Ihnen die Henkel-Werkfeuerwehr unter der Telefon-Nr. +49-(0)211-797-3350 Tag und Nacht zur Verfügung.

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (CLP):

Entzündbare Flüssigkeiten	Kategorie 2
H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.	
Hautreizend	Kategorie 2
H315 Verursacht Hautreizungen.	
Spezifische Organ-Toxizität - bei einmaliger Exposition	Kategorie 3
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.	
Zielorgan: Zentralnervensystem	
Aspirationsgefahr	Kategorie 1
H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.	
Chronische aquatische Toxizität	Kategorie 2
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.	

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnungselemente (CLP):

Gefahrenpiktogramm:**Enthält**

Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte

Signalwort:

Gefahr

Gefahrenhinweis:

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
 H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
 H315 Verursacht Hautreizungen.
 H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
 H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweis:

"***" ***Nur für private Endverbraucher: P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. P501 Inhalt/Behälter gemäß nationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.***

**Sicherheitshinweis:
Prävention**

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
 P261 Einatmen von Dampf vermeiden.
 P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

**Sicherheitshinweis:
Reaktion**

P301+P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
 P331 KEIN Erbrechen herbeiführen.
 P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.

2.3. Sonstige Gefahren

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Folgende Substanzen sind in einer Konzentration \geq der Konzentrationsgrenze für die Darstellung nach Abschnitt 3 vorhanden und erfüllen die Kriterien für PBT/vPvB, oder wurden als Endokrine Disruptoren (ED) identifiziert:

Dieses Gemisch enthält keine Substanzen in einer Konzentration \geq der Konzentrationsgrenze für die Darstellung nach Abschnitt 3, die als PBT, vPvB oder ED eingestuft sind.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen
3.2. Gemische

Inhaltsstoffangabe gemäß CLP (EG) Nr 1272/2008:

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. EG-Nummer REACH-Reg. No.	Konzentration	Einstufung	Spezifische Konzentrationsgrenzwerte (SCL), M-Faktoren und ATE- Werte	Zusätzliche Informationen
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte 64742-49-0 265-151-9 01-2119475515-33	50- 100 %	Aquatic Chronic 2, H411 Asp. Tox. 1, H304 Skin Irrit. 2, H315 Flam. Liq. 2, H225 STOT SE 3, H336	inhalation:ATE = 23,31 mg/l;Dampf	
Cyclohexan 110-82-7 203-806-2 01-2119463273-41	5- < 10 %	Asp. Tox. 1, H304 STOT SE 3, H336 Aquatic Acute 1, H400 Aquatic Chronic 1, H410 Flam. Liq. 2, H225 Skin Irrit. 2, H315	M acute = 1 M chronic = 1	EU OEL
n-Hexan 110-54-3 203-777-6 01-2119480412-44	0,1- < 1 %	Flam. Liq. 2, H225 Repr. 2, H361f Asp. Tox. 1, H304 STOT RE 2, H373 Skin Irrit. 2, H315 STOT SE 3, H336 Aquatic Chronic 2, H411	STOT RE 2; H373; C >= 5 %	EU OEL

**Vollständiger Wortlaut der H-Sätze und anderer Abkürzungen siehe Kapitel 16 'Sonstige Angaben'.
Für Stoffe ohne Einstufung können länderspezifische Arbeitsplatzgrenzwerte vorhanden sein.**

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

Allgemeine Hinweise:

Bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

Einatmen:

Patienten an die frische Luft bringen. Bei länger anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Hautkontakt:

Spülung mit fließendem Wasser und Seife.

Bei anhaltender Reizung ärztlichen Rat einholen.

Augenkontakt:

Sofortige Spülung unter fließendem Wasser (10 Minuten lang), Facharzt aufsuchen.

Verschlucken:

Spülung der Mundhöhle, trinken von 1-2 Gläsern Wasser, kein Erbrechen auslösen, Arzt konsultieren.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Haut: Rötung, Entzündung.

Eindringen (Verschlucken) in die Atemwege (Aspiration): Husten, Kurzatmigkeit/Atemnot, Übelkeit/Brechreiz. Spätfolgen: Lungenentzündung oder Lungenödem.

Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Siehe Kapitel: Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Facharzt aufsuchen.

Verschlucken kann Reizungen in Mund, Hals und Verdauungstrakt, Durchfall und Erbrechen verursachen

Kein Erbrechen herbeiführen.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Kohlendioxid, Schaum, Pulver, Wassersprühstrahl/nebel

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können Kohlenmonoxid (CO) und Kohlendioxid (CO₂) freigesetzt werden.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängigen Atemschutz tragen.

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Zusätzliche Hinweise:

Gefährdete Behälter mit Spritzwasser kühlen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Rutschgefahr durch auslaufendes Produkt.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Rutschgefahr durch auslaufendes Produkt.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Torf, Sägemehl) aufnehmen.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Absch. 13 entsorgen.

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Torf, Sägemehl) aufnehmen.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Absch. 13 entsorgen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Hinweise in Abschnitt 8 beachten

Hinweise in Abschnitt 8 beachten

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Augenkontakt und Hautkontakt vermeiden.

Arbeitsraum gut lüften. Offenes Feuer, Funkenbildung und Zündquellen vermeiden. Elektrische Geräte abschalten. Nicht rauchen, nicht schweißen. Reste nicht ins Abwasser schütten.

Beim Verarbeiten und Trocknen, auch nach dem Kleben, gut lüften. Auch in Nebenräumen alle Zündquellen, z.B. Feuer in Herden und Öfen vermeiden. Elektrische Geräte wie Heizsonnen, Heizplatten, Nachtstromspeicheröfen usw. so rechtzeitig abschalten, daß sie bei Beginn der Arbeiten erkaltet sind. Jede Funkenbildung, auch solche an elektrischen Schaltern und Apparaten vermeiden.

Hinweise in Abschnitt 8 beachten

Hygienemaßnahmen:

Vor den Pausen und nach Arbeitsende Hände waschen.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

Gute industrielle Hygienebedingungen sind einzuhalten

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Behälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.
Keiner direkten Wärmeeinwirkung aussetzen.
entsprechend dem techn. Datenblatt
Nicht zusammen mit Nahrungs- und Genussmitteln lagern.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Primer

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**8.1. Zu überwachende Parameter****Arbeitsplatzgrenzwerte**

Gültig für
Deutschland

Inhaltstoff [Regulierte Stoffgruppe]	ppm	mg/m ³	Werttyp	Kategorie Kurzzeitwert / Bemerkungen	Gesetzliche Liste
Cyclohexan 110-82-7 [CYCLOHEXAN]	200	700	Tagesmittelwert	Indikativ	ECTLV
Cyclohexan 110-82-7 [CYCLOHEXAN]	200	700	AGW:	4	TRGS 900
Cyclohexan 110-82-7 [CYCLOHEXAN]			Kategorie für Kurzzeitwerte	Kategorie II: Resorptiv wirksame Stoffe.	TRGS 900
Hexan 110-54-3 [N-HEXANE]	20	72	Tagesmittelwert	Indikativ	ECTLV
Hexan 110-54-3 [N-HEXAN]	50	180	AGW:	8 Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht befürchtet zu werden (siehe Nummer 2.7).	TRGS 900
Hexan 110-54-3 [N-HEXAN]			Kategorie für Kurzzeitwerte	Kategorie II: Resorptiv wirksame Stoffe.	TRGS 900

Predicted No-Effect Concentration (PNEC):

Name aus Liste	Umweltkompa rtiment	Exposition szeit	Wert				Bemerkungen
			mg/l	ppm	mg/kg	andere	
Cyclohexan 110-82-7	Süßwasser		0,207 mg/l				
Cyclohexan 110-82-7	Salzwasser		0,207 mg/l				
Cyclohexan 110-82-7	Wasser (zeitweilige Freisetzung)		0,207 mg/l				
Cyclohexan 110-82-7	Sediment (Süßwasser)				16,68 mg/kg		
Cyclohexan 110-82-7	Sediment (Salzwasser)				16,68 mg/kg		
Cyclohexan 110-82-7	Boden				3,38 mg/kg		
Cyclohexan 110-82-7	Kläranlage		3,24 mg/l				
Cyclohexan 110-82-7	Luft						
Cyclohexan 110-82-7	Raubtier						kein Potenzial für Bioakkumulation

Derived No-Effect Level (DNEL):

Name aus Liste	Anwendungsbereich	Expositionsweg	Auswirkung auf die Gesundheit	Expositionsdauer	Wert	Bemerkungen
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte 64742-49-0	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte		300 mg/kg	
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte 64742-49-0	Arbeitnehmer	Inhalation	Langfristige Exposition - systemische Effekte		2085 mg/m ³	
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte 64742-49-0	Breite Öffentlichkeit	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte		149 mg/kg	
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte 64742-49-0	Breite Öffentlichkeit	Inhalation	Langfristige Exposition - systemische Effekte		447 mg/m ³	
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte 64742-49-0	Breite Öffentlichkeit	oral	Langfristige Exposition - systemische Effekte		149 mg/kg	
Cyclohexan 110-82-7	Arbeitnehmer	Inhalation	Akute/kurzfristige Exposition - lokale Effekte		700 mg/m ³	kein Potenzial für Bioakkumulation
Cyclohexan 110-82-7	Arbeitnehmer	Inhalation	Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte		700 mg/m ³	kein Potenzial für Bioakkumulation
Cyclohexan 110-82-7	Arbeitnehmer	Inhalation	Langfristige Exposition - systemische Effekte		700 mg/m ³	kein Potenzial für Bioakkumulation
Cyclohexan 110-82-7	Arbeitnehmer	Inhalation	Langfristige Exposition - lokale Effekte		700 mg/m ³	kein Potenzial für Bioakkumulation
Cyclohexan 110-82-7	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte		2016 mg/kg	kein Potenzial für Bioakkumulation
Cyclohexan 110-82-7	Breite Öffentlichkeit	Inhalation	Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte		412 mg/m ³	kein Potenzial für Bioakkumulation
Cyclohexan 110-82-7	Breite Öffentlichkeit	Inhalation	Akute/kurzfristige Exposition - lokale Effekte		412 mg/m ³	kein Potenzial für Bioakkumulation
Cyclohexan 110-82-7	Breite Öffentlichkeit	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte		1186 mg/kg	kein Potenzial für Bioakkumulation
Cyclohexan 110-82-7	Breite Öffentlichkeit	oral	Langfristige Exposition - systemische Effekte		59,4 mg/kg	kein Potenzial für Bioakkumulation
Cyclohexan 110-82-7	Breite Öffentlichkeit	Inhalation	Langfristige Exposition - systemische Effekte		206 mg/m ³	kein Potenzial für Bioakkumulation
Cyclohexan 110-82-7	Breite Öffentlichkeit	Inhalation	Langfristige Exposition - lokale Effekte		206 mg/m ³	kein Potenzial für Bioakkumulation
Hexan 110-54-3	Breite Öffentlichkeit	Inhalation	Langfristige Exposition - systemische Effekte		16 mg/m ³	
Hexan 110-54-3	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte		11 mg/kg	
Hexan 110-54-3	Breite Öffentlichkeit	dermal	Langfristige Exposition - systemische		5,3 mg/kg	

			Effekte			
Hexan 110-54-3	Arbeitnehmer	Inhalation	Langfristige Exposition - systemische Effekte		75 mg/m ³	
Hexan 110-54-3	Breite Öffentlichkeit	oral	Langfristige Exposition - systemische Effekte		4 mg/kg	

Biologischer Grenzwert (BGW):

Inhaltstoff [Regulierte Stoffgruppe]	Parameter	Untersuchungs material	Probenahmezeitpunkt	Konz.	Grundlage des Grenzwertes	Bemerkung	Zusatzinformation
Cyclohexan 110-82-7 [CYCLOHEXAN]	1,2-Cyclohexandiol (nach Hydrolyse)	Kreatinin in Urin	Die Probenahmezeit ist am Ende der Exposition oder am Ende der Schicht.	150 mg/g	DE BGW		
Hexan 110-54-3 [N-HEXAN]	2,5-Hexandion plus 4,5-Dihydroxy-2-hexanon	Urin	Probenahmezeitpunkt: Expositionsende, bzw. Schichtende.	5 mg/l	DE BAT		
Hexan 110-54-3 [N-HEXAN]	2,5-Hexandion plus 4,5-Dihydroxy-2-hexanon (nach Hydrolyse)	Urin	Probenahmezeitpunkt: Expositionsende, bzw. Schichtende.	5 mg/l	DE BGW		

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition:

Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:
Für gute Be- und Entlüftung sorgen.

Atemschutz:

Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.

Eine zugelassene Atemschutzmaske bzw. Atemschutzgerät mit geeigneter Kartusche für organische Dämpfe sollte getragen werden, wenn das Produkt in einer schlecht belüfteten Umgebung verwendet wird
Filtertyp: A (EN 14387)

Handschutz:

Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374).

Geeignete Materialien bei kurzfristigem Kontakt bzw. Spritzern (Empfohlen: Mindestens Schutzindex 2, entsprechend > 30 Minuten Permeationszeit nach EN 374):

Nitrilkautschuk (NBR; \geq 0,4 mm Schichtdicke)

Geeignete Materialien auch bei längerem, direktem Kontakt (Empfohlen: Schutzindex 6, entsprechend > 480 Minuten Permeationszeit nach EN 374):

Nitrilkautschuk (NBR; \geq 0,4 mm Schichtdicke)

Die Angaben basieren auf Literaturangaben und Informationen von Handschuhherstellern oder sind durch Analogieschluß von ähnlichen Stoffen abgeleitet. Es ist zu beachten, dass die Gebrauchsdauer eines Chemikalienschutzhandschuhs in der Praxis auf Grund der vielen Einflußfaktoren (z.B. Temperatur) deutlich kürzer als die nach EN 374 ermittelte Permeationszeit sein kann. Bei Abnutzungserscheinungen ist der Handschuh zu wechseln.

Augenschutz:

Zum Schutz gegen mögliche Spritzer sollte eine Schutzbrille mit Seitenschildern oder eine dichtschießende Chemikalien-Schutzbrille.

Der Augenschutz sollte konform zur EN 166 sein.

Körperschutz:

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

Die Schutzkleidung sollte konform zur EN 14605 für Flüssigkeitsspritzer oder zur EN 13982 für Stäube sein.

Hinweise zu persönlicher Schutzausrüstung:

Die Informationen zur vorgeschlagenen persönlichen Schutzausrüstungen haben nur eine beratende Funktion. Eine vollständige Risikoabschätzung sollte vor der Verwendung des Produktes durchgeführt werden, um einzuschätzen, ob sich die angezeigten persönlichen Schutzausrüstungen für die örtlichen Gegebenheiten eignen. Die persönliche Schutzausrüstung sollte konform zu den maßgeblichen EU-Standards sein.

Die Informationen zur vorgeschlagenen persönlichen Schutzausrüstungen haben nur eine beratende Funktion. Eine vollständige Risikoabschätzung sollte vor der Verwendung des Produktes durchgeführt werden, um einzuschätzen, ob sich die angezeigten persönlichen Schutzausrüstungen für die örtlichen Gegebenheiten eignen. Die persönliche Schutzausrüstung sollte konform zu den maßgeblichen EU-Standards sein.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand	flüssig
Lieferform	Flüssigkeit
Farbe	klar
Geruch	nach Kohlenwasserstoffen
Schmelzpunkt	Nicht anwendbar, Produkt ist eine Flüssigkeit
Erstarrungstemperatur	< 0 °C (< 32 °F)
Siedebeginn	96 - 98 °C (204.8 - 208.4 °F)
Entzündbarkeit	brennbare Flüssigkeit
Explosionsgrenzen	
untere	1,1 %(V);
obere	6,7 %(V);
Flammpunkt	-4 °C (24.8 °F)
Selbstentzündungstemperatur	223 °C (433.4 °F)
Zersetzungstemperatur	Nicht anwendbar, Stoff/Gemisch ist nicht selbstreagierend, kein organisches Peroxid und zersetzt sich nicht unter den vorgesehenen Verwendungsbedingungen
pH-Wert	Nicht anwendbar, Das Produkt ist in Wasser unlöslich
Viskosität (kinematisch) (25 °C (77 °F);)	0,6 mm ² /s
Löslichkeit qualitativ (20 °C (68 °F); Lsm.: Wasser)	Nicht löslich
Löslichkeit qualitativ (Lsm.: Aceton)	Nicht verfügbar
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser	Nicht anwendbar
Dampfdruck (20 °C (68 °F))	Gemisch 35 mm Hg
Dampfdruck (50 °C (122 °F))	120 mm Hg
Dichte (20 °C (68 °F))	0,71 g/cm ³ keine
Relative Dampfdichte: (20 °C)	= 3,45
Partikeleigenschaften	Nicht anwendbar Produkt ist eine Flüssigkeit

9.2. Sonstige Angaben

Weitere Informationen treffen nicht auf dieses Produkt zu

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Säuren.

Starke Oxidationsmittel.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Siehe Abschnitt Reaktivität

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.5. Unverträgliche Materialien

Siehe Abschnitt Reaktivität.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kohlenoxide

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Akute orale Toxizität:**

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Spezies	Methode
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte 64742-49-0	LD50	> 5.840 mg/kg	Ratte	nicht spezifiziert
Cyclohexan 110-82-7	LD50	> 5.000 mg/kg	Ratte	equivalent or similar to OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity)
n-Hexan 110-54-3	LD50	16.000 mg/kg	Ratte	OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity)

Akute dermale Toxizität:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Spezies	Methode
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte 64742-49-0	LD50	> 2.800 mg/kg	Ratte	weitere Richtlinien:
Cyclohexan 110-82-7	LD50	> 2.000 mg/kg	Kaninchen	equivalent or similar to OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity)
n-Hexan 110-54-3	LD50	> 2.000 mg/kg	Kaninchen	nicht spezifiziert

Akute inhalative Toxizität:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Testatmosphäre	Expositionsdauer	Spezies	Methode
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte 64742-49-0	LC50	> 23,3 mg/l	Dampf	4 h	Ratte	equivalent or similar to OECD Guideline 403 (Acute Inhalation Toxicity)
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte 64742-49-0	Acute toxicity estimate (ATE)	23,31 mg/l	Dampf			Expertenbewertung
Cyclohexan 110-82-7	LC50	> 32,880 mg/l	Dampf	4 h	Ratte	equivalent or similar to OECD Guideline 403 (Acute Inhalation Toxicity)
n-Hexan 110-54-3	LC50	> 31,86 mg/l	Dampf	4 h	Ratte	nicht spezifiziert

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Expositionsdauer	Spezies	Methode
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte 64742-49-0	reizend	4 h	Kaninchen	equivalent or similar to OECD Guideline 404 (Acute Dermal Irritation / Corrosion)
n-Hexan 110-54-3	nicht reizend		Kaninchen	OECD Guideline 404 (Acute Dermal Irritation / Corrosion)

Schwere Augenschädigung/-reizung:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Expositionsdauer	Spezies	Methode
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte 64742-49-0	nicht reizend		Kaninchen	FDA Richtlinie
Cyclohexan 110-82-7	leicht reizend		Kaninchen	equivalent or similar to OECD Guideline 405 (Acute Eye Irritation / Corrosion)
n-Hexan 110-54-3	nicht reizend		Kaninchen	nicht spezifiziert

Sensibilisierung der Atemwege/Haut:

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Testtyp	Spezies	Methode
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte 64742-49-0	nicht sensibilisierend	Meerschweinchen Maximierungstest	Meerschweinchen	OECD Guideline 406 (Skin Sensitisation)
Cyclohexan 110-82-7	nicht sensibilisierend	Buehler test	Meerschweinchen	equivalent or similar to OECD Guideline 406 (Skin Sensitisation)
n-Hexan 110-54-3	nicht sensibilisierend	locales Maus-Lymphnode Muster	Maus	OECD Guideline 429 (Skin Sensitisation: Local Lymph Node Assay)

Keimzell-Mutagenität:

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Studientyp / Verabreichungsroute	Metabolische Aktivierung/ Expositionszeit	Spezies	Methode
Cyclohexan 110-82-7	negativ	bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test)	mit und ohne		equivalent or similar to OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay)
Cyclohexan 110-82-7	negativ	Säugetierzell-Genmutationsmuster	mit und ohne		equivalent or similar to OECD Guideline 476 (In vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test)
n-Hexan 110-54-3	negativ	bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test)	mit und ohne		OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay)
n-Hexan 110-54-3	negativ	Säugetierzell-Genmutationsmuster	mit und ohne		OECD Guideline 476 (In vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test)
Cyclohexan 110-82-7	negativ	Inhalation: Dampf		Ratte	equivalent or similar to OECD Guideline 475 (Mammalian Bone Marrow Chromosome Aberration Test)
n-Hexan 110-54-3	negativ	Inhalation: Dampf		Maus	nicht spezifiziert
n-Hexan 110-54-3	negativ	Inhalation: Dampf		Ratte	nicht spezifiziert

Karzinogenität

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Aufnahmeweg	Expositions dauer / Häufigkeit der Behandlung	Spezies	Geschlecht	Methode
n-Hexan 110-54-3	nicht krebserzeugend	Inhalation: Dampf	2 y 6 h/d; 5 d/w	Maus	weiblich	OECD Guideline 451 (Carcinogenicity Studies)

Reproduktionstoxizität:

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis / Wert	Testtyp	Aufnahmeweg	Spezies	Methode
Cyclohexan 110-82-7	NOAEL F1 7000 ppm	Zwei-Generations-Studie	Inhalation: Dampf	Ratte	equivalent or similar to OECD Guideline 416 (Two-Generation Reproduction Toxicity Study)
n-Hexan 110-54-3	NOAEL P 9000 ppm NOAEL F1 3000 ppm NOAEL F2 3000 ppm	2-Generations-Studie	Inhalation: Dampf	Ratte	OECD Guideline 416 (Two-Generation Reproduction Toxicity Study)

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Keine Daten vorhanden.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition::

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis / Wert	Aufnahmeweg	Expositionsdauer / Frequenz der Anwendungen	Spezies	Methode
Cyclohexan 110-82-7		Inhalation: Dampf	13-14 w 6 h/d, 5 d/w	Maus	EPA OPPTS 870.3465 (90-Day Inhalation Toxicity)
n-Hexan 110-54-3	NOAEL 568 mg/kg	oral über eine Sonde	90 d 5 d/w	Ratte	nicht spezifiziert
n-Hexan 110-54-3	NOAEL 500 ppm	Inhalation: Dampf	90 d 6 h/d; 5 d/w	Maus	OECD Guideline 413 (Subchronic Inhalation Toxicity: 90-Day)

Aspirationsgefahr:

Das Gemisch ist basierend auf Daten für Viskosität eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Viskosität (kinematisch) Wert	Temperatur	Methode	Bemerkungen
Cyclohexan 110-82-7	0,41 mm ² /s	40 °C	nicht spezifiziert	
n-Hexan 110-54-3	0,45 mm ² /s	25 °C	nicht spezifiziert	

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Keine Daten vorhanden

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Allgemeine Angaben zur Ökologie:

Nicht ins Abwasser, ins Erdreich oder in Gewässer gelangen lassen.

12.1. Toxizität

Toxizität (Fisch):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuft
Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Expositionsda uer	Spezies	Methode
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte 64742-49-0	LL50	8,2 mg/l	96 h	Pimephales promelas	EPA-660 (Methods for Acute Toxicity Tests with Fish, Macroinvertebrates and Amphibians)
Cyclohexan 110-82-7	LC50	4,53 mg/l	96 h	Pimephales promelas	OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test)
n-Hexan 110-54-3	LC50	> 1 - 10 mg/l	96 h	nicht spezifiziert	OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test)

Toxizität (Daphnia):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuft
Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Expositionsda uer	Spezies	Methode
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte 64742-49-0	EL50	4,5 mg/l	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)
Cyclohexan 110-82-7	EC50	0,9 mg/l	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)
n-Hexan 110-54-3	EC50	2,1 mg/l	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)

Chronische Toxizität gegenüber wirbellosen Wassertieren

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuft
Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Expositionsda uer	Spezies	Methode
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte 64742-49-0	NOELR	2,6 mg/l	21 d	Daphnia magna	OECD 211 (Daphnia magna, Reproduction Test)

Toxizität (Algae):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuft
Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Expositionsda uer	Spezies	Methode
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte 64742-49-0	EL50	3,1 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte 64742-49-0	NOELR	0,5 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
Cyclohexan 110-82-7	EC50	9,317 mg/l	72 h	Selenastrum capricornutum (new name: Pseudokirchneriella subcapitata)	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
Cyclohexan 110-82-7	NOEC	0,95 mg/l	72 h	Selenastrum capricornutum (new name: Pseudokirchneriella subcapitata)	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
n-Hexan 110-54-3	EC50	> 1 - 10 mg/l	72 h	nicht spezifiziert	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)

Toxizität bei Mikroorganismen

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuft
Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Expositionsda uer	Spezies	Methode
Cyclohexan 110-82-7	IC50	29 mg/l	15 h	sonstige:	nicht spezifiziert
n-Hexan 110-54-3	EC50	> 1 - 10 mg/l	3 h	nicht spezifiziert	OECD Guideline 209 (Activated Sludge, Respiration Inhibition Test)

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Das Produkt ist biologisch nicht abbaubar.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Testtyp	Abbaubarkeit	Expositions dauer	Methode
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte 64742-49-0	leicht biologisch abbaubar	aerob	77,05 %	28 d	OECD Guideline 301 F (Ready Biodegradability: Manometric Respirometry Test)
Cyclohexan 110-82-7	leicht biologisch abbaubar	aerob	77 %	28 d	OECD Guideline 301 F (Ready Biodegradability: Manometric Respirometry Test)
n-Hexan 110-54-3	leicht biologisch abbaubar	aerob	81 %	28 d	OECD Guideline 301 F (Ready Biodegradability: Manometric Respirometry Test)

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Biokonzentratio nsfaktor (BCF)	Expositionsda uer	Temperatur	Spezies	Methode
Cyclohexan 110-82-7	167			Pimephales promelas	QSAR (Quantitative Structure Activity Relationship)

12.4. Mobilität im Boden

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	LogPow	Temperatur	Methode
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte 64742-49-0	4,66		EU Method A.8 (Partition Coefficient)
Cyclohexan 110-82-7	3,44	25 °C	QSAR (Quantitative Structure Activity Relationship)
n-Hexan 110-54-3	4	20 °C	weitere Richtlinien:

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	PBT / vPvB
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte 64742-49-0	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB).
Cyclohexan 110-82-7	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB).
n-Hexan 110-54-3	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB).

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Daten vorhanden

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten vorhanden.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung des Produktes:

Sammlung und Abgabe an Recycling-Unternehmen oder an eine zugelassene Beseitigungsanstalt.

Gemäß einschlägiger örtlicher und nationaler Vorschriften entsorgen.

Entsorgung ungereinigter Verpackung:

Nach Gebrauch sind Tuben, Gebinde und Flaschen, die noch Restanhaftungen des Produktes enthalten, als Sondermüll zu entsorgen.

Abfallschlüssel

08 04 09* Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

Die EAK-Abfallschlüssel sind nicht produkt- sondern herkunftsbezogen. Der Hersteller kann daher für die Produkte, die in unterschiedlichen Branchen Anwendung finden, keinen Abfallschlüssel angeben. Die aufgeführten Schlüssel sind als Empfehlung für den Anwender zu verstehen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer

ADR	1206
RID	1206
ADN	1206
IMDG	1206
IATA	1206

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR	HEPTANE (Lösung)
RID	HEPTANE (Lösung)
ADN	HEPTANE (Lösung)
IMDG	HEPTANES (Lösung)
IATA	Heptanes (Lösung)

14.3. Transportgefahrenklassen

ADR	3
RID	3
ADN	3
IMDG	3
IATA	3

14.4. Verpackungsgruppe

ADR	II
RID	II
ADN	II
IMDG	II
IATA	II

14.5. Umweltgefahren

ADR	Umweltgefährdend
RID	Umweltgefährdend
ADN	Umweltgefährdend
IMDG	Meeresschadstoff
IATA	Nicht anwendbar

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

ADR	Nicht anwendbar Tunnelcode: (D/E)
RID	Nicht anwendbar
ADN	Nicht anwendbar
IMDG	Nicht anwendbar
IATA	Nicht anwendbar

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Ozon-schädliche Substanzen (ODS) nach Verordnung (EG) Nr. 1005/2009:	Nicht anwendbar
Dem PIC-Verfahren unterliegenden Chemikalien nach Verordnung (EU) Nr. 649/2012:	Nicht anwendbar
Persistente organische Schadstoffe (POPs) nach Verordnung (EU) 2019/1021:	Nicht anwendbar
VOC-Gehalt	99,7 %

(2010/75/EC)

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

Nationale Vorschriften/Hinweise (Deutschland):

WGK:	WGK 2: deutlich wassergefährdend (Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV)) Einstufung nach AwSV, Anlage 1 (5.2)
------	--

Lagerklasse gemäß TRGS 510: 3

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Kennzeichnung des Produktes ist in Kapitel 2 aufgeführt. Vollständiger Wortlaut aller Abkürzungen im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt sind wie folgt:

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
 H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
 H315 Verursacht Hautreizungen.
 H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
 H361f Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.
 H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
 H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
 H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
 H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

ED:	Stoff besitzt Endokrin-aktive Eigenschaften (Endokrin Disruptor-Eigenschaften)
EU OEL:	Stoff mit einem EU-Arbeitsplatzgrenzwert
EU EXPLD 1:	Stoff ist im Anhang I der Verordnung (EU) 2019/1148 genannt
EU EXPLD 2:	Stoff ist im Anhang II der Verordnung (EU) 2019/1148 genannt
SVHC:	besonders besorgnis-erregende Substanz (SVHC – substance of very high concern) der Reach Kandidaten-Liste
PBT:	Stoff, der die persistenten, bioakkumulativen und toxischen Kriterien erfüllt
PBT/vPvB:	Stoff, der die persistenten, bioakkumulativen und toxischen, sowie die sehr persistenten und sehr bioakkumulativen Kriterien erfüllt
vPvB:	Stoff, der die sehr persistenten und sehr bioakkumulativen Kriterien erfüllt

Weitere Informationen:

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde erstellt für den Verkauf von Henkel an Kunden, die bei Henkel einkaufen. Es basiert auf der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und enthält nur Informationen in Übereinstimmung mit den geltenden Vorschriften der Europäischen Union. In diesem Zusammenhang wird keinerlei Erklärung, Gewährleistung oder Zusicherung hinsichtlich der Einhaltung von Gesetzen oder Vorschriften anderer Gerichtsbarkeiten oder Regionen außerhalb der Europäischen Union abgegeben.

Wenn Sie in ein anderes Gebiet als die Europäische Union exportieren, konsultieren Sie bitte das entsprechende Sicherheitsdatenblatt des betreffenden Landes oder der Region, um eine Einhaltung sicherzustellen, oder kontaktieren Sie die Henkel Abteilung: Product Safety and Regulatory Affairs (SDSinfo.Adhesive@henkel.com) um den Export in andere Länder oder Regionen als die Europäische Union vor eine Ausfuhr abzuklären.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und beziehen sich auf das Produkt im Anlieferungszustand. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.

Sehr geehrter Kunde,
 Henkel engagiert sich dafür eine nachhaltige Zukunft zu schaffen, indem wir verschiedene Möglichkeiten entlang der gesamten Wertschöpfungskette fördern. Wenn Sie sich an diesem Vorhaben beteiligen möchten, indem Sie von der Papier- zu unserer elektronischen SDB-Übermittlung wechseln, kontaktieren Sie bitte Ihren lokalen Ansprechpartner im Kundendienst. Wir empfehlen dabei als Adressaten eine nicht-personenbezogene E-Mail Adresse wie z.B. SDS@Ihre_Firma.com .

Relevante Änderungen werden in diesem Sicherheitsdatenblatt mit senkrechten Linien am linken Rand gezeigt. Entsprechender Text erscheint in einer anderen Farbe und in geschatteten Feldern.



Safety Data Sheet according to (EC) No 1907/2006 as amended

Page 1 of 16

LOCTITE SF 7239 known as LOCTITE 7239

SDS No. : 177571
V003.0

Revision: 20.12.2022
printing date: 09.06.2023

Replaces version from: 14.08.2019

SECTION 1: Identification of the substance/mixture and of the company/undertaking

1.1. Product identifier

LOCTITE SF 7239 known as LOCTITE 7239

1.2. Relevant identified uses of the substance or mixture and uses advised against

Intended use:

Primer

1.3. Details of the supplier of the safety data sheet

Henkel AG & Co. KGaA
Henkelstr. 67
40589 Düsseldorf

Germany

Phone: +49 211 797 0

SDSinfo.Adhesive@henkel.com

For Safety Data Sheet updates please visit our website <https://mysds.henkel.com/index.html#/appSelection> or www.henkel-adhesives.com.

1.4. Emergency telephone number

The Henkel information service also provides an around-the-clock telephone service on phone no.+49-(0)211-797-3350 for exceptional cases.

SECTION 2: Hazards identification

2.1. Classification of the substance or mixture

Classification (CLP):

Flammable liquids	Category 2
H225 Highly flammable liquid and vapour.	
Skin irritation	Category 2
H315 Causes skin irritation.	
Specific target organ toxicity - single exposure	Category 3
H336 May cause drowsiness or dizziness.	
Target organ: Central nervous system	
Aspiration hazard	Category 1
H304 May be fatal if swallowed and enters airways.	
Chronic hazards to the aquatic environment	Category 2
H411 Toxic to aquatic life with long lasting effects.	

2.2. Label elements

Label elements (CLP):

Hazard pictogram:**Contains**

Naphtha (petroleum), hydrotreated light

Signal word:

Danger

Hazard statement:

H225 Highly flammable liquid and vapour.
H304 May be fatal if swallowed and enters airways.
H315 Causes skin irritation.
H336 May cause drowsiness or dizziness.
H411 Toxic to aquatic life with long lasting effects.

Precautionary statement:

**** **For consumer use only: P101 If medical advice is needed, have product container or label at hand. P102 Keep out of reach of children. P501 Dispose of contents/container in accordance with national regulation.**

**Precautionary statement:
Prevention**

P210 Keep away from heat, hot surfaces, sparks, open flames and other ignition sources. No smoking.
P261 Avoid breathing vapors.
P273 Avoid release to the environment.

**Precautionary statement:
Response**

P301+P310 IF SWALLOWED: Immediately call a POISON CENTER or doctor.
P331 Do NOT induce vomiting.
P302+P352 IF ON SKIN: Wash with plenty of soap and water.

2.3. Other hazards

None if used properly.

Following substances are present in a concentration \geq the concentration limit for depiction in Section 3 and fulfill the criteria for PBT/vPvB, or were identified as endocrine disruptor (ED):

This mixture does not contain any substances in a concentration \geq the concentration limit for depiction in Section 3 that are assessed to be a PBT, vPvB or ED.

SECTION 3: Composition/information on ingredients**3.2. Mixtures**

Declaration of the ingredients according to CLP (EC) No 1272/2008:

Hazardous components CAS-No. EC Number REACH-Reg No.	Concentration	Classification	Specific Conc. Limits, M-factors and ATEs	Add. Information
Naphtha (petroleum), hydrotreated light 64742-49-0 265-151-9 01-2119475515-33	50- 100 %	Aquatic Chronic 2, H411 Asp. Tox. 1, H304 Skin Irrit. 2, H315 Flam. Liq. 2, H225 STOT SE 3, H336	inhalation:ATE = 23,31 mg/l;vapour	
cyclohexane 110-82-7 203-806-2 01-2119463273-41	5- < 10 %	Asp. Tox. 1, H304 STOT SE 3, H336 Aquatic Acute 1, H400 Aquatic Chronic 1, H410 Flam. Liq. 2, H225 Skin Irrit. 2, H315	M acute = 1 M chronic = 1	EU OEL
n-Hexane 110-54-3 203-777-6 01-2119480412-44	0,1- < 1 %	Flam. Liq. 2, H225 Repr. 2, H361f Asp. Tox. 1, H304 STOT RE 2, H373 Skin Irrit. 2, H315 STOT SE 3, H336 Aquatic Chronic 2, H411	STOT RE 2; H373; C >= 5 %	EU OEL

**For full text of the H - statements and other abbreviations see section 16 "Other information".
Substances without classification may have community workplace exposure limits available.**

SECTION 4: First aid measures

4.1. Description of first aid measures

General information:

In case of adverse health effects seek medical advice.

Inhalation:

Move to fresh air. If symptoms persist, seek medical advice.

Skin contact:

Rinse with running water and soap.

Obtain medical attention if irritation persists.

Eye contact:

Rinse immediately with plenty of running water (for 10 minutes), seek medical attention from a specialist.

Ingestion:

Rinse mouth, drink 1-2 glasses of water, do not induce vomiting, consult a doctor.

4.2. Most important symptoms and effects, both acute and delayed

SKIN: Redness, inflammation.

ASPIRATION: Coughing, shortness of breath, nausea. Delayed effect: bronchopneumonia or pulmonary oedema

Vapors may cause drowsiness and dizziness.

4.3. Indication of any immediate medical attention and special treatment needed

See section: Description of first aid measures

Seek medical attention from a specialist.

Swallowing may cause irritation of mouth, throat and digestive tract, diarrhea and vomiting

Do not induce vomiting.

SECTION 5: Firefighting measures

5.1. Extinguishing media

Suitable extinguishing media:

carbon dioxide, foam, powder, water spray jet, fine water spray

Extinguishing media which must not be used for safety reasons:

High pressure waterjet

5.2. Special hazards arising from the substance or mixture

In the event of a fire, carbon monoxide (CO) and carbon dioxide (CO₂) can be released.

5.3. Advice for firefighters

Wear self-contained breathing apparatus.

Wear protective equipment.

Additional information:

Cool endangered containers with water spray jet.

SECTION 6: Accidental release measures

6.1. Personal precautions, protective equipment and emergency procedures

Wear protective equipment.

Danger of slipping on spilled product.

Avoid contact with skin and eyes.

Ensure adequate ventilation.

Wear protective equipment.

Danger of slipping on spilled product.

Avoid contact with skin and eyes.

Ensure adequate ventilation.

6.2. Environmental precautions

Do not empty into drains / surface water / ground water.

Do not empty into drains / surface water / ground water.

6.3. Methods and material for containment and cleaning up

Remove with liquid-absorbing material (sand, peat, sawdust).

Dispose of contaminated material as waste according to Section 13.

Remove with liquid-absorbing material (sand, peat, sawdust).

Dispose of contaminated material as waste according to Section 13.

6.4. Reference to other sections

See advice in section 8

See advice in section 8

SECTION 7: Handling and storage

7.1. Precautions for safe handling

Avoid skin and eye contact.

Ventilate working rooms thoroughly. Avoid naked flames, sparking and sources of ignition. Switch off electrical devices. Do not smoke, do not weld. Do not empty waste into waste water drains.

During processing and drying after adhesion, ventilate well. Avoid all sources of fire such as stoves and ovens. Switch off all electrical devices such as parabolic heaters, hot plates, storage heaters etc. in good time for them to have cooled down before commencing work. Avoid all sparks, including those occurring at electrical switches and devices.

See advice in section 8

Hygiene measures:

Wash hands before work breaks and after finishing work.

Do not eat, drink or smoke while working.

Good industrial hygiene practices should be observed.

7.2. Conditions for safe storage, including any incompatibilities

Store in a cool, well-ventilated place.
 Do not expose to direct heat.
 Refer to Technical Data Sheet
 Do not store together with food or other consumables (coffee, tea, tobacco, etc.).

7.3. Specific end use(s)

Primer

SECTION 8: Exposure controls/personal protection

8.1. Control parameters

Occupational Exposure Limits

Valid for
 Germany

Ingredient [Regulated substance]	ppm	mg/m ³	Value type	Short term exposure limit category / Remarks	Regulatory list
Cyclohexane 110-82-7 [CYCLOHEXANE]	200	700	Time Weighted Average (TWA):	Indicative	ECLTV
Cyclohexane 110-82-7	200	700	Exposure limit(s):	4	TRGS 900
Cyclohexane 110-82-7			Short Term Exposure Classification:	Category II: substances with a resorptive effect.	TRGS 900
n-Hexane 110-54-3 [N-HEXANE]	20	72	Time Weighted Average (TWA):	Indicative	ECLTV
n-Hexane 110-54-3	50	180	Exposure limit(s):	8 If the AGW and BGW values are complied with, there should be no risk of reproductive damage (see Number 2.7).	TRGS 900
n-Hexane 110-54-3			Short Term Exposure Classification:	Category II: substances with a resorptive effect.	TRGS 900

Predicted No-Effect Concentration (PNEC):

Name on list	Environmental Compartment	Exposure period	Value				Remarks
			mg/l	ppm	mg/kg	others	
cyclohexane 110-82-7	aqua (freshwater)		0,207 mg/l				
cyclohexane 110-82-7	aqua (marine water)		0,207 mg/l				
cyclohexane 110-82-7	aqua (intermittent releases)		0,207 mg/l				
cyclohexane 110-82-7	sediment (freshwater)				16,68 mg/kg		
cyclohexane 110-82-7	sediment (marine water)				16,68 mg/kg		
cyclohexane 110-82-7	Soil				3,38 mg/kg		
cyclohexane 110-82-7	sewage treatment plant (STP)		3,24 mg/l				
cyclohexane 110-82-7	Air						
cyclohexane 110-82-7	Predator						no potential for bioaccumulation

Derived No-Effect Level (DNEL):

Name on list	Application Area	Route of Exposure	Health Effect	Exposure Time	Value	Remarks
Naphtha (petroleum), hydrotreated light 64742-49-0	Workers	dermal	Long term exposure - systemic effects		300 mg/kg	
Naphtha (petroleum), hydrotreated light 64742-49-0	Workers	inhalation	Long term exposure - systemic effects		2085 mg/m3	
Naphtha (petroleum), hydrotreated light 64742-49-0	General population	dermal	Long term exposure - systemic effects		149 mg/kg	
Naphtha (petroleum), hydrotreated light 64742-49-0	General population	inhalation	Long term exposure - systemic effects		447 mg/m3	
Naphtha (petroleum), hydrotreated light 64742-49-0	General population	oral	Long term exposure - systemic effects		149 mg/kg	
cyclohexane 110-82-7	Workers	inhalation	Acute/short term exposure - local effects		700 mg/m3	no potential for bioaccumulation
cyclohexane 110-82-7	Workers	inhalation	Acute/short term exposure - systemic effects		700 mg/m3	no potential for bioaccumulation
cyclohexane 110-82-7	Workers	inhalation	Long term exposure - systemic effects		700 mg/m3	no potential for bioaccumulation
cyclohexane 110-82-7	Workers	inhalation	Long term exposure - local effects		700 mg/m3	no potential for bioaccumulation
cyclohexane 110-82-7	Workers	dermal	Long term exposure - systemic effects		2016 mg/kg	no potential for bioaccumulation
cyclohexane 110-82-7	General population	inhalation	Acute/short term exposure - systemic effects		412 mg/m3	no potential for bioaccumulation
cyclohexane 110-82-7	General population	inhalation	Acute/short term exposure - local effects		412 mg/m3	no potential for bioaccumulation
cyclohexane 110-82-7	General population	dermal	Long term exposure - systemic effects		1186 mg/kg	no potential for bioaccumulation
cyclohexane 110-82-7	General population	oral	Long term exposure - systemic effects		59,4 mg/kg	no potential for bioaccumulation
cyclohexane 110-82-7	General population	inhalation	Long term exposure - systemic effects		206 mg/m3	no potential for bioaccumulation
cyclohexane 110-82-7	General population	inhalation	Long term exposure - local effects		206 mg/m3	no potential for bioaccumulation
n-Hexane 110-54-3	General population	inhalation	Long term exposure - systemic effects		16 mg/m3	
n-Hexane 110-54-3	Workers	dermal	Long term exposure - systemic effects		11 mg/kg	
n-Hexane 110-54-3	General population	dermal	Long term exposure - systemic effects		5,3 mg/kg	
n-Hexane 110-54-3	Workers	inhalation	Long term exposure - systemic effects		75 mg/m3	
n-Hexane 110-54-3	General population	oral	Long term exposure - systemic effects		4 mg/kg	

Biological Exposure Indices:

Ingredient [Regulated substance]	Parameters	Biological specimen	Sampling time	Conc.	Basis of biol. exposure index	Remark	Additional Information
Cyclohexane 110-82-7	1,2-Cyclohexane diol, with hydrolysis	Creatinine in urine	Sampling time period is for long-term exposures, at the end of the shift after several preceding ones./ Sampling time period is at end of exposure or at end of shift.	150 mg/g	DE BGW		
n-Hexane 110-54-3	Hexane-2,5-dione plus 4,5-Dihydroxy-2-hexanone	Urine	Sampling time: End of shift.	5 mg/l	DE BAT		
n-Hexane 110-54-3	Hexane-2,5-dione plus 4,5-Dihydroxy-2-hexanone (with hydrolysis)	Urine	Sampling time: End of shift.	5 mg/l	DE BGW		

8.2. Exposure controls:

Engineering controls:

Ensure good ventilation/extraction.

Respiratory protection:

Ensure adequate ventilation.

An approved mask or respirator fitted with an organic vapour cartridge should be worn if the product is used in a poorly ventilated area

Filter type: A (EN 14387)

Hand protection:

Chemical-resistant protective gloves (EN 374).

Suitable materials for short-term contact or splashes (recommended: at least protection index 2, corresponding to > 30 minutes permeation time as per EN 374):

nitrile rubber (NBR; \geq 0.4 mm thickness)

Suitable materials for longer, direct contact (recommended: protection index 6, corresponding to > 480 minutes permeation time as per EN 374):

nitrile rubber (NBR; \geq 0.4 mm thickness)

This information is based on literature references and on information provided by glove manufacturers, or is derived by analogy with similar substances. Please note that in practice the working life of chemical-resistant protective gloves may be considerably shorter than the permeation time determined in accordance with EN 374 as a result of the many influencing factors (e.g. temperature). If signs of wear and tear are noticed then the gloves should be replaced.

Eye protection:

Safety glasses with sideshields or chemical safety goggles should be worn if there is a risk of splashing.

Protective eye equipment should conform to EN166.

Skin protection:

Wear suitable protective clothing.

Protective clothing should conform to EN 14605 for liquid splashes or to EN 13982 for dusts.

Advices to personal protection equipment:

The information provided on personal protective equipment is for guidance purposes only. A full risk assessment should be conducted prior to using this product to determine the appropriate personal protective equipment to suit local conditions. Personal protective equipment should conform to the relevant EN standard.

The information provided on personal protective equipment is for guidance purposes only. A full risk assessment should be conducted prior to using this product to determine the appropriate personal protective equipment to suit local conditions. Personal protective equipment should conform to the relevant EN standard.

SECTION 9: Physical and chemical properties

9.1. Information on basic physical and chemical properties

Physical state	liquid
Delivery form	liquid
Colour	clear
Odor	of hydrocarbons
Melting point	Not applicable, Product is a liquid
Solidification temperature	< 0 °C (< 32 °F)
Initial boiling point	96 - 98 °C (204.8 - 208.4 °F)
Flammability	Flammable liquid
Explosive limits	
lower	1,1 %(V);
upper	6,7 %(V);
Flash point	-4 °C (24.8 °F)
Auto-ignition temperature	223 °C (433.4 °F)
Decomposition temperature	Not applicable, Substance/mixture is not self-reactive, no organic peroxide and does not decompose under foreseen conditions of use
pH	Not applicable, Product is non-soluble (in water).
Viscosity (kinematic) (25 °C (77 °F);)	0,6 mm ² /s
Solubility (qualitative) (20 °C (68 °F); Solvent: Water)	Not soluble
Solubility (qualitative) (Solvent: Acetone)	Not available.
Partition coefficient: n-octanol/water	Not applicable
Vapour pressure (20 °C (68 °F))	Mixture 35 mm hg
Vapour pressure (50 °C (122 °F))	120 mm hg
Density (20 °C (68 °F))	0,71 g/cm ³ None
Relative vapour density: (20 °C)	= 3,45
Particle characteristics	Not applicable Product is a liquid

9.2. Other information

Other information not applicable for this product

SECTION 10: Stability and reactivity

10.1. Reactivity

Acids.
Strong oxidizing agents.

10.2. Chemical stability

Stable under recommended storage conditions.

10.3. Possibility of hazardous reactions

See section reactivity

10.4. Conditions to avoid

No decomposition if used according to specifications.

10.5. Incompatible materials

See section reactivity.

10.6. Hazardous decomposition products

carbon oxides.

SECTION 11: Toxicological information**11.1 Information on hazard classes as defined in Regulation (EC) No 1272/2008****Acute oral toxicity:**

The mixture is classified based on calculation method referring to the classified substances present in the mixture.

Hazardous substances CAS-No.	Value type	Value	Species	Method
Naphtha (petroleum), hydrotreated light 64742-49-0	LD50	> 5.840 mg/kg	rat	not specified
cyclohexane 110-82-7	LD50	> 5.000 mg/kg	rat	equivalent or similar to OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity)
n-Hexane 110-54-3	LD50	16.000 mg/kg	rat	OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity)

Acute dermal toxicity:

The mixture is classified based on calculation method referring to the classified substances present in the mixture.

Hazardous substances CAS-No.	Value type	Value	Species	Method
Naphtha (petroleum), hydrotreated light 64742-49-0	LD50	> 2.800 mg/kg	rat	other guideline:
cyclohexane 110-82-7	LD50	> 2.000 mg/kg	rabbit	equivalent or similar to OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity)
n-Hexane 110-54-3	LD50	> 2.000 mg/kg	rabbit	not specified

Acute inhalative toxicity:

The mixture is classified based on calculation method referring to the classified substances present in the mixture.

Hazardous substances CAS-No.	Value type	Value	Test atmosphere	Exposure time	Species	Method
Naphtha (petroleum), hydrotreated light 64742-49-0	LC50	> 23,3 mg/l	vapour	4 h	rat	equivalent or similar to OECD Guideline 403 (Acute Inhalation Toxicity)
Naphtha (petroleum), hydrotreated light 64742-49-0	Acute toxicity estimate (ATE)	23,31 mg/l	vapour			Expert judgement
cyclohexane 110-82-7	LC50	> 32,880 mg/l	vapour	4 h	rat	equivalent or similar to OECD Guideline 403 (Acute Inhalation Toxicity)
n-Hexane 110-54-3	LC50	> 31,86 mg/l	vapour	4 h	rat	not specified

Skin corrosion/irritation:

The mixture is classified based on calculation method referring to the classified substances present in the mixture.

Hazardous substances CAS-No.	Result	Exposure time	Species	Method
Naphtha (petroleum), hydrotreated light 64742-49-0	irritating	4 h	rabbit	equivalent or similar to OECD Guideline 404 (Acute Dermal Irritation / Corrosion)
n-Hexane 110-54-3	not irritating		rabbit	OECD Guideline 404 (Acute Dermal Irritation / Corrosion)

Serious eye damage/irritation:

The mixture is classified based on calculation method referring to the classified substances present in the mixture.

Hazardous substances CAS-No.	Result	Exposure time	Species	Method
Naphtha (petroleum), hydrotreated light 64742-49-0	not irritating		rabbit	FDA Guideline
cyclohexane 110-82-7	slightly irritating		rabbit	equivalent or similar to OECD Guideline 405 (Acute Eye Irritation / Corrosion)
n-Hexane 110-54-3	not irritating		rabbit	not specified

Respiratory or skin sensitization:

The mixture is classified based on threshold limits referring to the classified substances present in the mixture.

Hazardous substances CAS-No.	Result	Test type	Species	Method
Naphtha (petroleum), hydrotreated light 64742-49-0	not sensitising	Guinea pig maximisation test	guinea pig	OECD Guideline 406 (Skin Sensitisation)
cyclohexane 110-82-7	not sensitising	Buehler test	guinea pig	equivalent or similar to OECD Guideline 406 (Skin Sensitisation)
n-Hexane 110-54-3	not sensitising	Mouse local lymphnode assay (LLNA)	mouse	OECD Guideline 429 (Skin Sensitisation: Local Lymph Node Assay)

Germ cell mutagenicity:

The mixture is classified based on threshold limits referring to the classified substances present in the mixture.

Hazardous substances CAS-No.	Result	Type of study / Route of administration	Metabolic activation / Exposure time	Species	Method
cyclohexane 110-82-7	negative	bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test)	with and without		equivalent or similar to OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay)
cyclohexane 110-82-7	negative	mammalian cell gene mutation assay	with and without		equivalent or similar to OECD Guideline 476 (In vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test)
n-Hexane 110-54-3	negative	bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test)	with and without		OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay)
n-Hexane 110-54-3	negative	mammalian cell gene mutation assay	with and without		OECD Guideline 476 (In vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test)
cyclohexane 110-82-7	negative	inhalation: vapour		rat	equivalent or similar to OECD Guideline 475 (Mammalian Bone Marrow Chromosome Aberration Test)
n-Hexane 110-54-3	negative	inhalation: vapour		mouse	not specified
n-Hexane 110-54-3	negative	inhalation: vapour		rat	not specified

Carcinogenicity

The mixture is classified based on threshold limits referring to the classified substances present in the mixture.

Hazardous components CAS-No.	Result	Route of application	Exposure time / Frequency of treatment	Species	Sex	Method
n-Hexane 110-54-3	not carcinogenic	inhalation: vapour	2 y 6 h/d; 5 d/w	mouse	female	OECD Guideline 451 (Carcinogenicity Studies)

Reproductive toxicity:

The mixture is classified based on threshold limits referring to the classified substances present in the mixture.

Hazardous substances CAS-No.	Result / Value	Test type	Route of application	Species	Method
cyclohexane 110-82-7	NOAEL F1 7000 ppm	two- generation study	inhalation: vapour	rat	equivalent or similar to OECD Guideline 416 (Two- Generation Reproduction Toxicity Study)
n-Hexane 110-54-3	NOAEL P 9000 ppm NOAEL F1 3000 ppm NOAEL F2 3000 ppm	Two generation study	inhalation: vapour	rat	OECD Guideline 416 (Two- Generation Reproduction Toxicity Study)

STOT-single exposure:

No data available.

STOT-repeated exposure::

The mixture is classified based on threshold limits referring to the classified substances present in the mixture.

Hazardous substances CAS-No.	Result / Value	Route of application	Exposure time / Frequency of treatment	Species	Method
cyclohexane 110-82-7		inhalation: vapour	13-14 w 6 h/d, 5 d/w	mouse	EPA OPPTS 870.3465 (90-Day Inhalation Toxicity)
n-Hexane 110-54-3	NOAEL 568 mg/kg	oral: gavage	90 d 5 d/w	rat	not specified
n-Hexane 110-54-3	NOAEL 500 ppm	inhalation: vapour	90 d 6 h/d; 5 d/w	mouse	OECD Guideline 413 (Subchronic Inhalation Toxicity: 90-Day)

Aspiration hazard:

The mixture is classified based on Viscosity data.

Hazardous substances CAS-No.	Viscosity (kinematic) Value	Temperature	Method	Remarks
cyclohexane 110-82-7	0,41 mm ² /s	40 °C	not specified	
n-Hexane 110-54-3	0,45 mm ² /s	25 °C	not specified	

11.2 Information on other hazards

not applicable

SECTION 12: Ecological information

General ecological information:

Do not empty into drains, soil or bodies of water.

12.1. Toxicity

Toxicity (Fish):

The mixture is classified based on calculation method referring to the classified substances present in the mixture.

Hazardous substances CAS-No.	Value type	Value	Exposure time	Species	Method
Naphtha (petroleum), hydrotreated light 64742-49-0	LL50	8,2 mg/l	96 h	Pimephales promelas	EPA-660 (Methods for Acute Toxicity Tests with Fish, Macroinvertebrates and Amphibians)
cyclohexane 110-82-7	LC50	4,53 mg/l	96 h	Pimephales promelas	OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test)
n-Hexane 110-54-3	LC50	> 1 - 10 mg/l	96 h	not specified	OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test)

Toxicity (Daphnia):

The mixture is classified based on calculation method referring to the classified substances present in the mixture.

Hazardous substances CAS-No.	Value type	Value	Exposure time	Species	Method
Naphtha (petroleum), hydrotreated light 64742-49-0	EL50	4,5 mg/l	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)
cyclohexane 110-82-7	EC50	0,9 mg/l	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)
n-Hexane 110-54-3	EC50	2,1 mg/l	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)

Chronic toxicity to aquatic invertebrates

The mixture is classified based on calculation method referring to the classified substances present in the mixture.

Hazardous substances CAS-No.	Value type	Value	Exposure time	Species	Method
Naphtha (petroleum), hydrotreated light 64742-49-0	NOELR	2,6 mg/l	21 d	Daphnia magna	OECD 211 (Daphnia magna, Reproduction Test)

Toxicity (Algae):

The mixture is classified based on calculation method referring to the classified substances present in the mixture.

Hazardous substances CAS-No.	Value type	Value	Exposure time	Species	Method
Naphtha (petroleum), hydrotreated light 64742-49-0	EL50	3,1 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
Naphtha (petroleum), hydrotreated light 64742-49-0	NOELR	0,5 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
cyclohexane 110-82-7	EC50	9,317 mg/l	72 h	Selenastrum capricornutum (new name: Pseudokirchneriella subcapitata)	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
cyclohexane 110-82-7	NOEC	0,95 mg/l	72 h	Selenastrum capricornutum (new name: Pseudokirchneriella subcapitata)	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
n-Hexane 110-54-3	EC50	> 1 - 10 mg/l	72 h	not specified	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)

Toxicity to microorganisms

The mixture is classified based on calculation method referring to the classified substances present in the mixture.

Hazardous substances CAS-No.	Value type	Value	Exposure time	Species	Method
cyclohexane 110-82-7	IC50	29 mg/l	15 h	other:	not specified
n-Hexane 110-54-3	EC50	> 1 - 10 mg/l	3 h	not specified	OECD Guideline 209 (Activated Sludge, Respiration Inhibition Test)

12.2. Persistence and degradability

The product is not biodegradable.

Hazardous substances CAS-No.	Result	Test type	Degradability	Exposure time	Method
Naphtha (petroleum), hydrotreated light 64742-49-0	readily biodegradable	aerobic	77,05 %	28 d	OECD Guideline 301 F (Ready Biodegradability: Manometric Respirometry Test)
cyclohexane 110-82-7	readily biodegradable	aerobic	77 %	28 d	OECD Guideline 301 F (Ready Biodegradability: Manometric Respirometry Test)
n-Hexane 110-54-3	readily biodegradable	aerobic	81 %	28 d	OECD Guideline 301 F (Ready Biodegradability: Manometric Respirometry Test)

12.3. Bioaccumulative potential

Hazardous substances CAS-No.	Bioconcentratio n factor (BCF)	Exposure time	Temperature	Species	Method
cyclohexane 110-82-7	167			Pimephales promelas	QSAR (Quantitative Structure Activity Relationship)

12.4. Mobility in soil

Hazardous substances CAS-No.	LogPow	Temperature	Method
Naphtha (petroleum), hydrotreated light 64742-49-0	4,66		EU Method A.8 (Partition Coefficient)
cyclohexane 110-82-7	3,44	25 °C	QSAR (Quantitative Structure Activity Relationship)
n-Hexane 110-54-3	4	20 °C	other guideline:

12.5. Results of PBT and vPvB assessment

Hazardous substances CAS-No.	PBT / vPvB
Naphtha (petroleum), hydrotreated light 64742-49-0	Not fulfilling Persistent, Bioaccumulative and Toxic (PBT), very Persistent and very Bioaccumulative (vPvB) criteria.
cyclohexane 110-82-7	Not fulfilling Persistent, Bioaccumulative and Toxic (PBT), very Persistent and very Bioaccumulative (vPvB) criteria.
n-Hexane 110-54-3	Not fulfilling Persistent, Bioaccumulative and Toxic (PBT), very Persistent and very Bioaccumulative (vPvB) criteria.

12.6. Endocrine disrupting properties

not applicable

12.7. Other adverse effects

No data available.

SECTION 13: Disposal considerations

13.1. Waste treatment methods

Product disposal:

Collection and delivery to recycling enterprise or other registered elimination institution.

Dispose of in accordance with local and national regulations.

Disposal of uncleaned packages:

After use, tubes, cartons and bottles containing residual product should be disposed of as chemically contaminated waste in an authorised legal land fill site or incinerated.

Waste code

08 04 09* waste adhesives and sealants containing organic solvents and other dangerous substances

The valid EWC waste code numbers are source-related. The manufacturer is therefore unable to specify EWC waste codes for the articles or products used in the various sectors. The EWC codes listed are intended as a recommendation for users. We will be happy to advise you.

SECTION 14: Transport information

14.1. UN number or ID number

ADR	1206
RID	1206
ADN	1206
IMDG	1206
IATA	1206

14.2. UN proper shipping name

ADR	HEPTANES (solution)
RID	HEPTANES (solution)
ADN	HEPTANES (solution)
IMDG	HEPTANES (solution)
IATA	Heptanes (solution)

14.3. Transport hazard class(es)

ADR	3
RID	3
ADN	3
IMDG	3
IATA	3

14.4. Packing group

ADR	II
RID	II
ADN	II
IMDG	II
IATA	II

14.5. Environmental hazards

ADR	Environmentally Hazardous
RID	Environmentally Hazardous
ADN	Environmentally Hazardous
IMDG	Marine pollutant
IATA	not applicable

14.6. Special precautions for user

ADR	not applicable Tunnelcode: (D/E)
RID	not applicable
ADN	not applicable
IMDG	not applicable
IATA	not applicable

14.7. Maritime transport in bulk according to IMO instruments

not applicable

SECTION 15: Regulatory information

15.1. Safety, health and environmental regulations/legislation specific for the substance or mixture

Ozone Depleting Substance (ODS) (Regulation (EC) No 1005/2009):	Not applicable
Prior Informed Consent (PIC) (Regulation (EU) No 649/2012):	Not applicable
Persistent organic pollutants (Regulation (EU) 2019/1021):	Not applicable
VOC content (2010/75/EC)	99,7 %

15.2. Chemical safety assessment

A chemical safety assessment has not been carried out.

National regulations/information (Germany):

WGK:	WGK 2: significantly water endangering (Ordinance on facilities for handling substances that are hazardous to water (AwSV)) Classification according to AwSV, Annex I (5.2)
------	---

Storage class according to TRGS 510: 3

SECTION 16: Other information

The labelling of the product is indicated in Section 2. The full text of all abbreviations indicated by codes in this safety data sheet are as follows:

H225 Highly flammable liquid and vapour.
 H304 May be fatal if swallowed and enters airways.
 H315 Causes skin irritation.
 H336 May cause drowsiness or dizziness.
 H361f Suspected of damaging fertility.
 H373 May cause damage to organs through prolonged or repeated exposure.
 H400 Very toxic to aquatic life.
 H410 Very toxic to aquatic life with long lasting effects.
 H411 Toxic to aquatic life with long lasting effects.

ED:	Substance identified as having endocrine disrupting properties
EU OEL:	Substance with a Union workplace exposure limit
EU EXPLD 1:	Substance listed in Annex I, Reg (EC) No. 2019/1148
EU EXPLD 2	Substance listed in Annex II, Reg (EC) No. 2019/1148
SVHC:	Substance of very high concern (REACH Candidate List)
PBT:	Substance fulfilling persistent, bioaccumulative and toxic criteria
PBT/vPvB:	Substance fulfilling persistent, bioaccumulative and toxic plus very persistent and very bioaccumulative criteria
vPvB:	Substance fulfilling very persistent and very bioaccumulative criteria

Further information:

This Safety Data Sheet has been produced for sales from Henkel to parties purchasing from Henkel, is based on Regulation (EC) No 1907/2006 and provides information in accordance with applicable regulations of the European Union only. In that respect, no statement, warranty or representation of any kind is given as to compliance with any statutory laws or regulations of any other jurisdiction or territory other than the European Union. When exporting to territories other than the European Union, please consult with the respective Safety Data Sheet of the concerned territory to ensure compliance or liaise with Henkel's Product Safety and Regulatory Affairs Department (SDSinfo.Adhesive@henkel.com) prior to export to other territories than the European Union.

This information is based on our current level of knowledge and relates to the product in the state in which it is delivered. It is intended to describe our products from the point of view of safety requirements and is not intended to guarantee any particular properties.

Dear Customer,

Henkel is committed to creating a sustainable future by promoting opportunities along the entire value chain. If you would like to contribute by switching from a paper to the electronic version of SDS, please contact the local Customer Service representative. We recommend to use a non-personal email address (e.g. SDS@your_company.com).

Relevant changes in this safety data sheet are indicated by vertical lines at the left margin in the body of this document. Corresponding text is displayed in a different color on shadowed fields.